

Hansa-Berufskolleg 21.06. bis 02.07.2021

„Praxistage“ in der HH und KA

Am letzten Schultag des Schuljahres 2020/2021 ging auch das 14-tägige Projekt der „Praxistage“ in den Unterstufen der Höheren Handelsschule (HH) und Kaufmännischen Assistent*innen (KA) sowie der Mittelstufe der KA zu Ende. Dieses Projekt ist ein Ersatzangebot für unsere Schüler*innen und wurde in diesem Schuljahr- in Ermanglung von Praktika-Stellen – entwickelt.

Das Team Praktikums-Ersatzleistung¹ hatte sich im Vorfeld viele Gedanken gemacht, in welcher Form wir Ersatzleistungen anbieten wollen, wenn Corona bedingt Praktikumsstellen nicht verfügbar sind oder Praktika gar nicht durchführbar sind. Das Konzept der Praxistage, die nach den Jahreskonferenzen am Ende des Schuljahres stattfinden sollten, setzte sich durch.

Matthias Vetrugno und Martina Bücker erarbeiteten dazu die Projektunterlagen und konfigurierten den Projektablauf. Ein Praxisbezug zur Lebenswirklichkeit der beruflichen Ausbildung wurde durch die Unterstützung der hausinternen Teilzeit-Bildungsgänge hergestellt. Die Schüler*innen nahmen Kontakt mit Auszubildenden ihres Wunschberufes auf und erfragten Details zum Ausbildungsberuf und auch zum Ausbildungsbetrieb. Für ein professionelles Bewerbertraining sorgten Frau Andrikowski und ihr Team von der Agentur für Arbeit, die an zwei Tagen in der Woche, diese Praxistage professionell begleiteten. Ebenso wurde das Projekt von angehenden Personaldienstleistungskauleuten der Klasse DP19A unterstützt, die sich auf die Durchführung von Bewerber*innen-Interviews vorbereitet hatten. Dagmar Hanneken und Ingo Fischer kümmern sich um die bildungsgangspezifische Nachbearbeitung des Projektes durch die Schüler*innen.

Am letzten Tag präsentierten Schüler*innen der Klassen HH20A und HH20B, der KA19A und KA19B sowie der KA20A und KA20B in einem Museumsgang der vier-

¹ Zum Team Praktikumsersatzleistung gehören Martina Bücker, Irmgard Elsner, Babett Kouba, Matthias Vetrugno.

köpfigen Jury² ihre Plakate, auf denen sie über ihren Wunschberuf informieren. Die jeweils beste Darstellung wurde mit einem Eisgutschein prämiert. Die Preisverleihung im kleinen Rahmen übernahm unsere Schulleiterin Ute Berkemeier. Sie war mit den vielen guten Ergebnissen sehr zufrieden und freute sich, dass den Schüler*innen dieses Ersatzangebot gemacht werden konnte.



Abbildung 1: "Preisträgerin" Antonia. Ihr Wunschberuf "Bankkauffrau. Foto: HBK-LV.

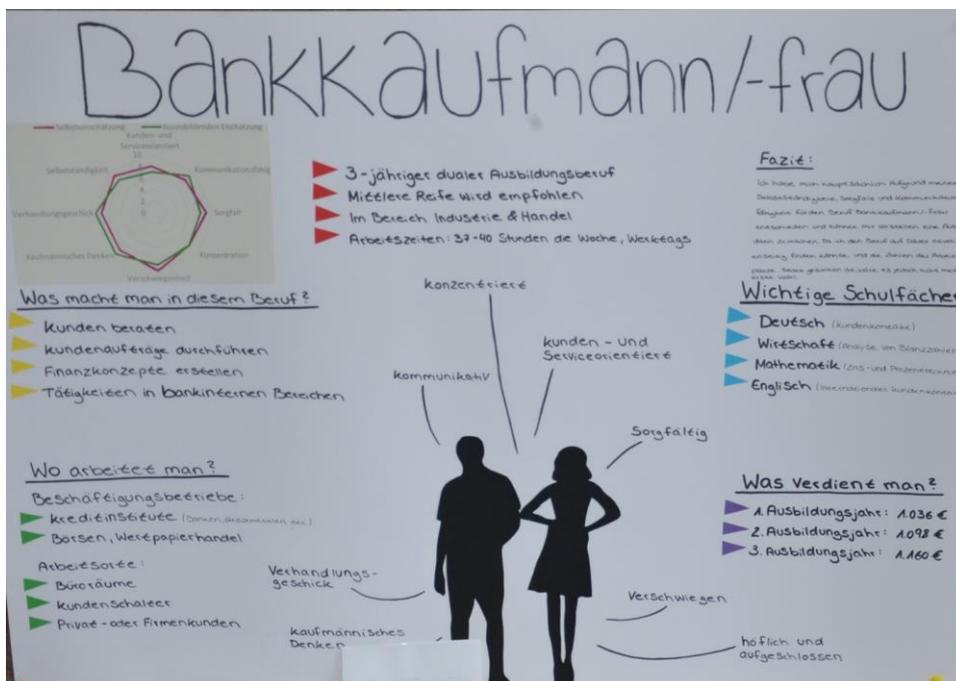


Abbildung 2: Antonias Plakat, Wunschberuf Bankkauffrau. Foto: HBK-LV

² Der Jury gehörten an: Schulleiterin Ute Berkemeier, Margret Löbber-Vogelsang, Martina Bucker, Matthias Vetrugn.



Abbildung 4: Fabienne, KA19A, erhält Preis für beste Darstellung ihres Wunschberufes Kauffrau für Versicherungen und Finanzen. Foto: HBK-LV

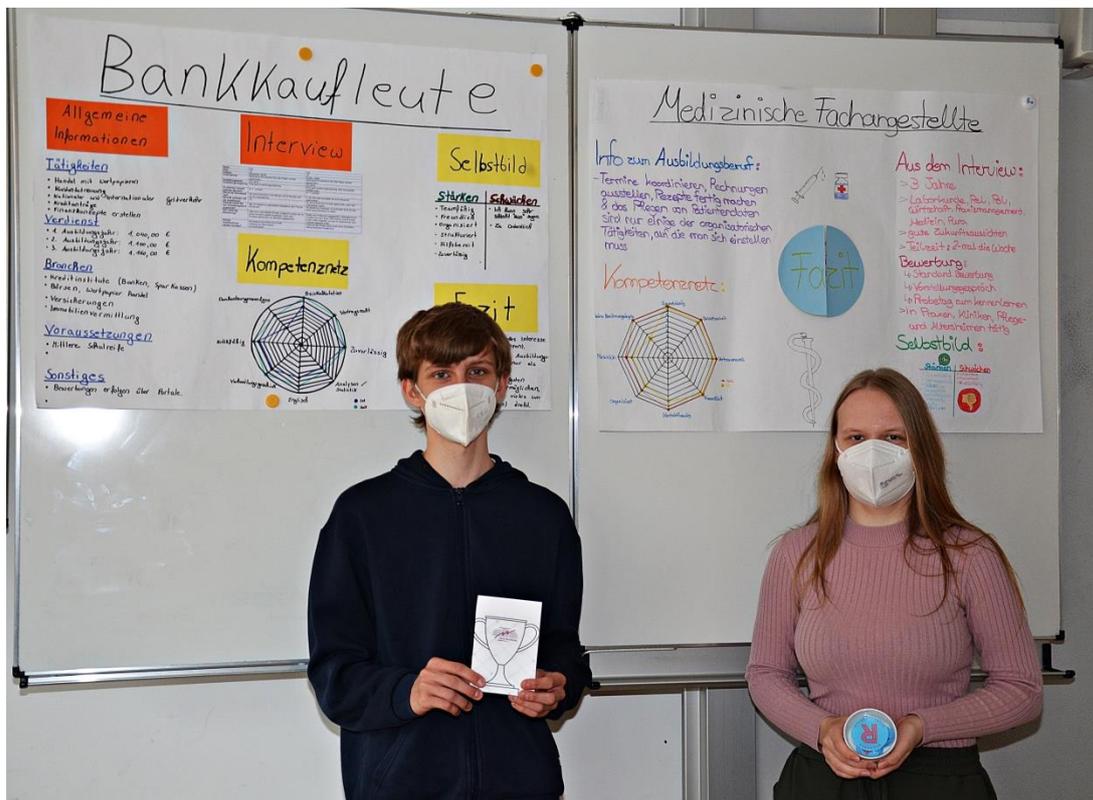


Abbildung 3: Katharina und Leander aus der KA19B als Preisträger*innen, Wunschberufe Medizinische Fachangestellte und Bankkaufmann. Foto: HBK_LV.

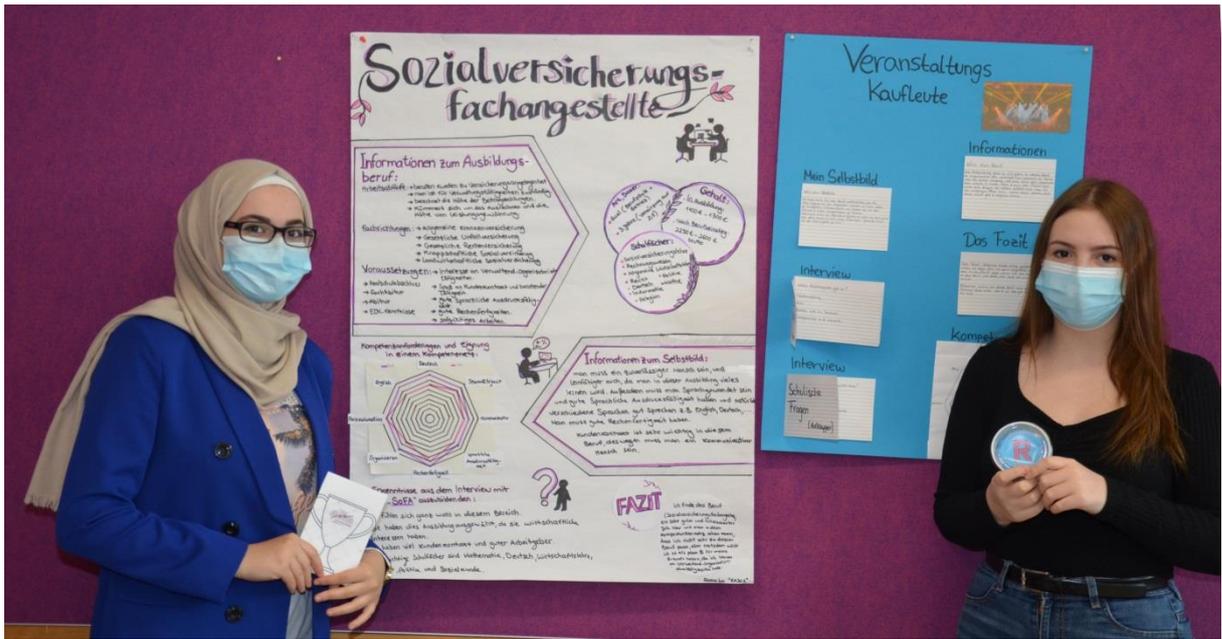


Abbildung 5: Preisträgerinnen Rama und Celina aus der KA20A. Wunschberufe Sozialversicherungsfachangestellte und Veranstaltungskauffrau. Foto: HBK-LV.

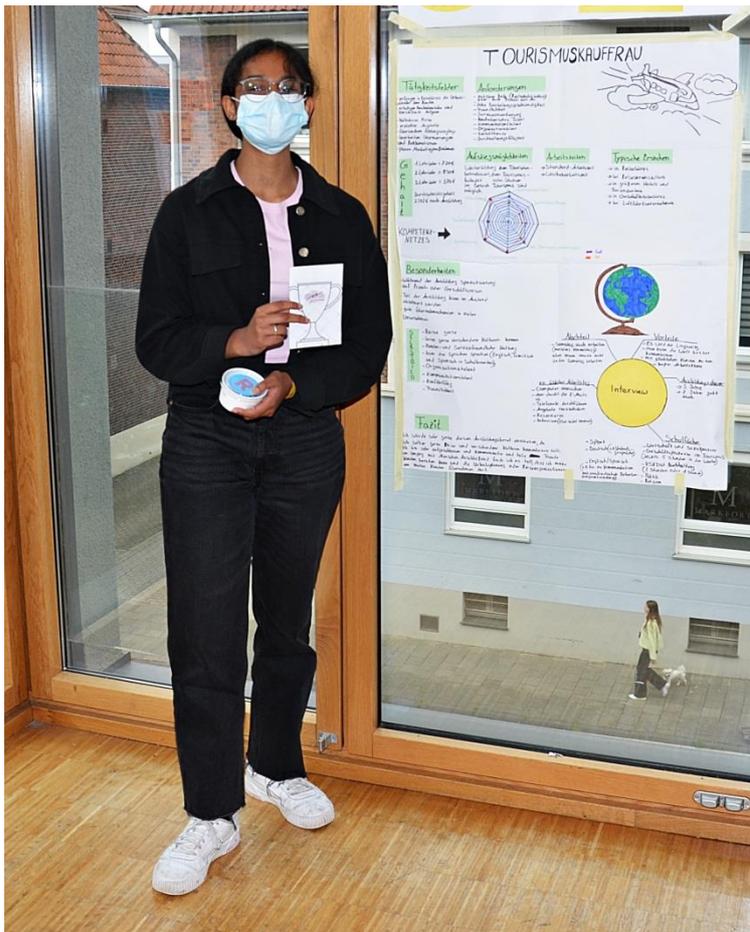


Abbildung 6: "Preisträgerin" Athisakthi aus der KA20B. Wunschberuf ist Tourismuskaufrfrau. Foto: HBK-LV.

Herzlichen Dank an alle Bildungsgänge, die uns unterstützt haben!!



Abbildung 7: Plakate des Museumsganges. Foto: HBK-LV.